

## Österreichs Banken unter Druck: Droht der Investitionsrückgang?

Die geplante Erhöhung der Bankenabgabe gefährdet den Wirtschaftsstandort Österreich und Investitionen in der aktuellen Krise.

**Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich** - Die geplante Erhöhung der Bankenabgabe in Österreich sorgt für Aufregung! Inmitten einer angespannten wirtschaftlichen Lage stellen Experten klar: Diese Maßnahme könnte das dringend benötigte Wachstum in Gefahr bringen. Wie die **APA-OTS** berichtet, sind Banken in Österreich entscheidend für die Finanzierung von Unternehmen und Privatpersonen. Michael Höllerer, Obmann der WKÖ-Bundessparte Bank und Versicherung, warnt eindringlich, dass die Erhöhung der Abgabe die Kreditvergabe einschränken und damit Investitionen sowie Arbeitsplätze gefährden könnte. Seit 2011 haben Banken zwar bereits über 5,2 Milliarden Euro in die Bankenabgabe eingezahlt, doch weitere Belastungen könnten die Nutzungskapazitäten stark herabsetzen.

Diese besorgniserregenden Entwicklungen finden Echo in den ranghohen Diskussionen rund um regulatorische Herausforderungen im Bankensektor. Laut **KPMG** stehen zahlreiche bedeutende gesetzliche Initiativen bevor, wie die EU-Anti-Geldwäschebehörde AMLA und die Einhaltung des DORA. All diese Faktoren verdeutlichen den Druck, unter dem Banken stehen, um sich den wandelnden Marktbedingungen und regulatorischen Anforderungen anzupassen. Investitionen in digitale Transformation und prozessoptimierte Strukturen werden als Priorität hervorgehoben, um im zukünftigen Wettbewerb bestehen zu können.

## Wirtschaftliche Stabilität gefährdet

Die Skepsis gegenüber der Bankenabgabe wird durch internationale Beispiele wie Italien untermauert, wo ähnliche Maßnahmen zu einer spürbaren Einschränkung der Kreditvergabe und einem verlangsamten Wirtschaftswachstum führten. Höllerer appelliert, dass Österreich diese Fehler nicht wiederholen sollte, da eine schwächelnde Bankenlandschaft nicht nur den Finanzsektor, sondern die gesamte Wirtschaft destabilisieren könnte. Banken müssen in der aktuellen Situation als Partner und Stütze der Wirtschaft fungieren, um die Herausforderungen der Rezession erfolgreich zu meistern, indem sie flexibel auf die Marktanforderungen reagiert und innovative Lösungen anbietet. Dies ist nicht nur ein Appell, sondern eine Notwendigkeit für eine nachhaltige wirtschaftliche Zukunft Österreichs!

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></li><li>• <a href="http://klardenker.kpmg.de">klardenker.kpmg.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**